

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Newsletters,
liebe Mitglieder der Pfarrei Pax Christi,**



Krisenzeiten, so schwierig sie auch sein können, gewähren uns neue Erkenntnisse. Da wir in diesem Jahr Weihnachten keineswegs in gewohnter Weise feiern können, kehre ich immer wieder zurück zur ursprünglichen Botschaft. Im Weihnachtsevangelium nach Lukas heißt es: „Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Laßt uns nach Bethlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat!“ (Lk 2,15) Die Hirten machten sich auf den Weg. „Sie eilten hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag“ (Lk 2,16) Dort angekommen erzählen sie von der Botschaft, die sie erhalten hatten. Sie erzählen von ihrer Freude und ihrer Sehnsucht nach Erlösung und Frieden. Alle staunten, Maria aber erwog alles in ihrem Herzen.

Im Nachdenken erscheint mir die ganze Erzählung wie ein richtiger Gottesdienst. Sie lassen sich von der Botschaft berühren, sie öffnen sich gegenseitig und erzählen von ihrer Hoffnung. Ihr Herz wurde berührt. Verwandelt gehen sie zurück zu ihren Aufgaben, zu ihrer Schafherde, sie sind jedoch Erleuchtete. Dieser „Gottesdienst“ findet auf dem freien Feld statt und führt zu einem Stall und zurück.

Das Nachdenken über die Erfahrung der Hirten stimmt mich zuversichtlich für die Feier an Weihnachten 2020. Allzu viele werden keinen Platz mehr finden in den geplanten Gottesdiensten, darunter einige, die das ganze Jahr über regelmäßig kommen, um Gottesdienst zu feiern, und ebenso welche, die einmal im Jahr kommen, um den Glauben an Gottes Güte neu für sich zu gewinnen und zu bestätigen. Wenn es dann keinen Einlass mehr gibt, sind Unmut und schlimme Worte scheinbar unvermeidlich. Manche werden erbost giften: „Dann trete ich aus der Kirche aus!“ Wer aber schützt unsere Hygieneteams? Wer versteht die Not unserer Sekretärinnen, die nun schon fast ein Jahr lang unermüdlich Telefon- und Maildienst machen und deren Kraft allmählich erschöpft ist? Wie überwinden wir die gereizte Stimmung, die wir im öffentlichen Leben spüren. In einem der Altenheime unserer Stadt seufzte eine freundliche Pflegerin: „Wir erleben schreckliche Zustände“

Für mich sind die Hirten Hoffnungsträger, sie suchen das Kind und finden es im Stall, dort, wo wir niemals einen König und Retter vermuten würden. Neben der vermehrten Anzahl von Gottesdiensten bieten wir in diesen Tagen offene Kirchen an. Ich bitte Sie, solche Angebote zu nutzen, gerade wenn es mit einer Anmeldung nicht geklappt hat. Statt über die Zustände zu jammern, werden Sie das Glück der Hirten erfahren: sie finden das Kind, das in der Krippe liegt. Haben Sie den Mut, einander über ihre Freuden und Sehnsüchten zu erzählen. Maria und Josef sowie alle Engel mögen sie dabei ermutigend begleiten.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen im Namen aller Gremien, zusammen mit unserem Pastoral- und Sekretariatsteam, eine gesegnete Adventszeit

Matthias Bender

Wir sind für Sie da!

Das Team der Pfarrei Pax Christi erreichen Sie telefonisch Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und Montag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr unter 06232/ 102-140 oder auch per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de.

Samstag, 12.12.2020

07:30 Heilige Messe	Dom
18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Otto
19:00 Halte.Punkt.Advent Advents-Andacht	Dom

Sonntag, 13.12.2020

07:30 Heilige Messe mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom
09:00 Heilige Messe der kroatischen Gemeinde	St. Joseph
09:30 Heilige Messe Anmeldung im Büro des Priesterseminars	Priesterseminar
09:30 Heilige Messe (Kaplan Brandt) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Konrad
10:00 Kapitelsamt mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom
10:30 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) mit Anmeldung im Dompfarramt für Sonja Deuker	St. Joseph
11:00 Wort-Gottes-Feier – Kinderfamilienkirche mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Bernhard
16:00 musikalische Adventsandacht mit Anmeldung im Dompfarramt gestaltet von der Palatina Klassik	St. Otto
16:30 Evensong im Advent (Kaplan Brandt) mit Anmeldung im Dompfarramt	Dom
18:00 Heilige Messe (Domkapitular Hundemer) mit Anmeldung im Dompfarramt nach Meinung	Dom
18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender) mit Anmeldung im Dompfarramt	St. Hedwig

Montag, 14.12.2020

07:00 Heilige Messe	Dom
---------------------	-----

18:00 Heilige Messe St. Otto
mit Anmeldung im Dompfarramt
für die verstorbenen Angehörigen der Familien Löffler, Bauer, Kunz und Gutting

19:00 Halte.Punkt.Advent Dom
Advents-Andacht

Dienstag, 15.12.2020

07:00 Heilige Messe Dom

19:00 Halte.Punkt.Advent Dom
Advents-Andacht

Mittwoch, 16.12.2020

07:00 Heilige Messe Dom

19:00 Halte.Punkt.Advent Dom
Advents-Andacht

Donnerstag, 17.12.2020

07:00 Heilige Messe Dom

19:00 Halte.Punkt.Advent Dom
Advents-Andacht

Freitag, 18.12.2020

07:00 Heilige Messe Dom

19:00 Halte.Punkt.Advent Dom
Advents-Andacht

Samstag, 19.12.2020

07:30 Heilige Messe Dom

18:00 Wort-Gottes-Feier St. Otto
mit Anmeldung im Dompfarramt

19:00 Halte.Punkt.Advent Dom

Sonntag, 20.12.2020

07:30 Heilige Messe Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt

09:00 Heilige Messe St. Joseph
der kroatischen Gemeinde

09:30 Heilige Messe Priesterseminar
Anmeldung im Büro des Priesterseminars

09:30 Heilige Messe (Pfarrer Schmitt) St. Konrad
mit Anmeldung im Dompfarramt

10:00 Kapitelsamt Dom
mit Anmeldung im Dompfarramt

10:30 Heilige Messe (Dompfarrer Bender)

St. Joseph

mit Anmeldung im Dompfarramt

11:00 Heilige Messe (Kaplan Brandt)

St. Bernhard

mit Anmeldung im Dompfarramt

16:00 musikalische Adventsandacht

St. Otto

mit Anmeldung im Dompfarramt

gestaltet von der Palatina Klassik

18:00 Heilige Messe (GV Sturm)

Dom

mit Anmeldung im Dompfarramt

für die Verstorbenen der Familien Geib und Schmitzer, sowie für Heinrich Serr

18:00 Heilige Messe (Dompfarrer Bender)

St. Hedwig

mit Anmeldung im Dompfarramt

Die Zahl der zugelassenen Gottesdienstteilnehmer ist aufgrund der Abstandsregelung begrenzt! Wer an einem der Gottesdienste teilnehmen möchte, muss sich im Pfarrbüro **bis spätestens freitags um 12 Uhr** telefonisch (06232-102140), per Email unter pfarramt.speyer@bistum-speyer.de oder online anmelden.

Anmeldungen Gottesdienste Pax Christi auch online möglich

Wer an den Gottesdiensten der Pfarrei Pax Christi teilnehmen möchte, kann sich nun auch online anmelden. Über die Homepage www.kirchen-in-speyer.de besteht nun die Möglichkeit, sich jederzeit für die gewünschten Gottesdienste einzutragen. Natürlich kann man sich auch weiterhin im zentralen Pfarrbüro telefonisch unter 102-140 (Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Montag und Donnerstag auch von 15 bis 17 Uhr) oder per E-Mail an pfarramt.speyer@bistum-speyer.de anmelden.

Anmeldeschluss ist immer freitags um 12 Uhr. Danach können keine Anmeldungen (Telefon, Email, online) mehr entgegen genommen werden.

Aktuelle Informationen zur Pfarrei findet man auf der Homepage oder im Newsletter, der wöchentlich erscheint. Anmeldung dazu nimmt auch das zentrale Pfarrbüro entgegen.



St. Bernhards-Krippe einmal anders – Josef mit Maria unterwegs am 3. Advent

In diesem Jahr ist wirklich alles anders, denn Corona-bedingt, können wir die Krippe in St. Bernhard nicht in gewohnter Weise aufstellen. Die vielen Helfer die zu Beginn des Aufbaues der Krippe gebraucht werden, sind natürlich alle aus verschiedenen Haushalten und da heißt es schon: STOP.



Da jedoch auch die Kinderkrippenfeier nicht in gewohnter Weise ablaufen kann,

ergeben sich andere Möglichkeiten eine Krippe aufzubauen. Im linken Seitenschiff werden wir einen Krippenweg aufbauen. Das weicht vom Gewohnten ab, kann aber zu einer neuen Wahrnehmung der Krippe und der lukanischen Geschichte von der Geburt Jesu führen. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie die sich verändernde Krippe schon in der Adventszeit.

Für jeden Adventssonntag wird ein Teil aus dem Lukasevangelium erzählt. Wir begleiten Maria auf ihrem Weg von Nazareth nach Betlehem.

Am dritten Adventssonntag macht sich Josef mit Maria auf den Weg in seine Geburtsstadt, denn so lautet der Befehl des Kaisers und auch dazu gibt es einen Text vom Evangelisten Lukas.

Josef mit Maria unterwegs

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Auch dafür habe ich ein Lied herausgesucht, es ist zwar nicht unbedingt ein Adventslied passt aber zur Szene auf der Krippe und steht im Gotteslob unter Nummer 825 „Menschen auf dem Weg durch die dunkle Nacht“.

Eine gesegnete Adventszeit,

Charlotte Dorwarth

Wer nun gerne die Krippe in St. Bernhard außerhalb des Sonntagsgottesdienstes besuchen möchte, kann dies, sofern die Corona-Vorschriften es zulassen, im Dezember immer mittwochs zwischen 14.30 und 16.30 Uhr tun.

Wunschbaum der Lebenshilfe in St. Joseph



Seit Samstag, 5. Dezember steht in der Kirche St. Joseph wieder traditionell ein Geschenkbaum mit Wunschzetteln der Bewohner der Lebenshilfe.

Abgabeort- und -termin stehen auf der Rückseite der Wunschzettel. Wir freuen uns, wenn möglichst viele einen Wunschzettel abholen und eine Kleinigkeit für die Bewohner der Lebenshilfe spenden würden.

Anmeldungen für Weihnachtsgottesdienste nur bis 18.12. möglich – zentrales Pfarrbüro zwischen den Jahren geschlossen

Weihnachten naht mit großen Schritten und viele Weihnachtsgottesdienste in der Pfarrei Pax Christi sind schon ausgebucht. Für die noch buchbaren Gottesdienste gilt der Anmeldeschluss **Freitag, 18.12. um 12 Uhr**. Danach ist keine Anmeldung für Gottesdienste bis einschließlich 3. Januar mehr möglich.

Das zentrale Pfarrbüro schließt ab Dienstag, 22. Dezember und öffnet dann wieder am Montag, 4. Januar.



Musikalische Adventsandachten in St. Otto

Lassen Sie sich einladen zu einer adventlichen Stunde, die mit besonderen musikalischen Akzenten und besinnlichen Texten die Einstimmung auf das Weihnachtsfest unterstützt. Am 4. Adventssonntag, 20. Dezember finden in der Kirche St. Otto um 16 Uhr eine weitere Adventsandacht statt. Die musikalische Gestaltung übernimmt Palatina Klassik unter der Leitung von Prof. Leo Krämer, die Texte steuert Diakon Nowicki bei. Bitte melden Sie sich dazu im Pfarrbüro (Telefon 102-140 oder E-Mail pfarramt.speyer@bistum-speyer.de) oder online auf unserer Homepage an.

